

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **41/42 (1903)**

Heft 21

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und alle *Buchhandlungen*
und *Postämter*.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,*
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XLII.

ZÜRICH, den 21. November 1903.

Nº 21.

Aeltestes heliographisches Atelier A. Messerli, Zürich II

Fabrikation von **Lichtpauspapieren** u. **Lichtpausapparaten** (Federdrucksystem).

Generalvertretung für die Schweiz der bewährten vorzüglichen **pneumatischen Lichtpausapparate** (Pat. Sack) und der berühmten **elektrischen Lichtpausapparate** (Pat. Hall). Bester Apparat für künstliche Belichtung.

Diese Apparate können von Interessenten im Betriebe besichtigt werden.

Lieferung kompletter Einrichtungen für Lichtpausatelier. Anfertigung von Lichtpausen bis 120×250 cm an einem Stück. Prospekte und Preislisten gratis.

Stellen-Ausschreibung.

Vakante Stelle: **Technischer Gehülfe I. Klasse** (Besoldung Fr. 2700—4800) eventuell **Maschinen-Ingenieur II. Klasse** (Besoldung Fr. 3500—5000) beim Obermaschineningenieur der Generaldirektion, speziell für die ständige Baukontrolle des Rollmaterials.

Erfordernisse: Gründliche Kenntnis des Eisenbahnwagenbaues.

Anmeldungstermin: 30. November 1903.

Anmeldung schriftlich an die Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.

Diensteintritt: Wenn möglich auf 1. Januar 1904.

Die Kirchengemeinde Hasle, Kt. Luzern

ist im Falle, für den Anbau der Kirche **einige 100 m³ Steine** brechen zu lassen. Die Bedingungen können bei der Kirchenverwaltung vernommen werden.

Bewerber hierfür haben ihre Eingaben obiger Verwaltung **bis den 1. Dezember** nächsthin einzureichen.

Heliographisches Atelier

A. Stengele, Zürich IV, Vogelsangweg 3/5.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica), **Figuren und Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von **Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

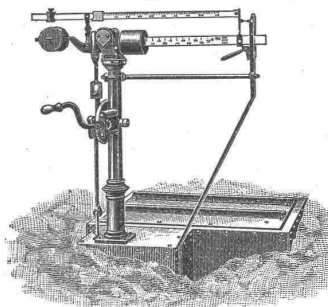
in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von **Ph. Holzmann & Cie.** in Frankfurt a. M. **sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt** von **A. Brach** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle
Ladenständer. — Dekor. Bauguss von **C. Flink, Mannheim.**

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

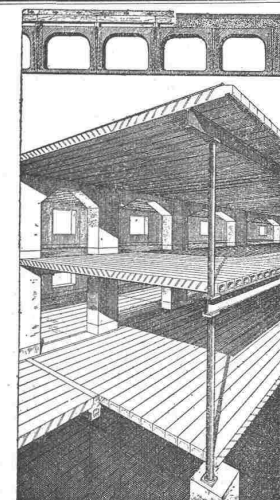
J. Ammann & Cie. Waagenfabrik, Ermatingen.



Filiale in St. Gallen:
H. Wild, Eichmeister.

Waagen in allen Konstruktionen

von 1 bis 50000 kg Tragkraft. Lieferanten für eidg. Post und Zoll, Direktion der eidg. Bauten, eidg. Konstr.-Werkstätte S. B. B., Rhät. B., J. S., Sihltalbahn, Gaswerke Zürich, Bern, St. Gallen, Basel, Luzern, Freiburg, Konstanz, Padua u. s. w.



Zement-Hohlbalcken

+ Patent No. 19 425

mit armierten Seitenwandungen für beliebige Spannweiten.

**Feuersicher,
Schalldicht,
Einfachster Einbau,
Grosse Tragfähigkeit.**

Die fertig erstellten Balken werden im Bau frei ohne jede Verschalung auf die Tragmauern aneinander gelegt und die Fugen nachträglich vergossen.

Internationale
Siegbalken-Gesellschaft
in **Luzern.**

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich
B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Theaterplatz 2.